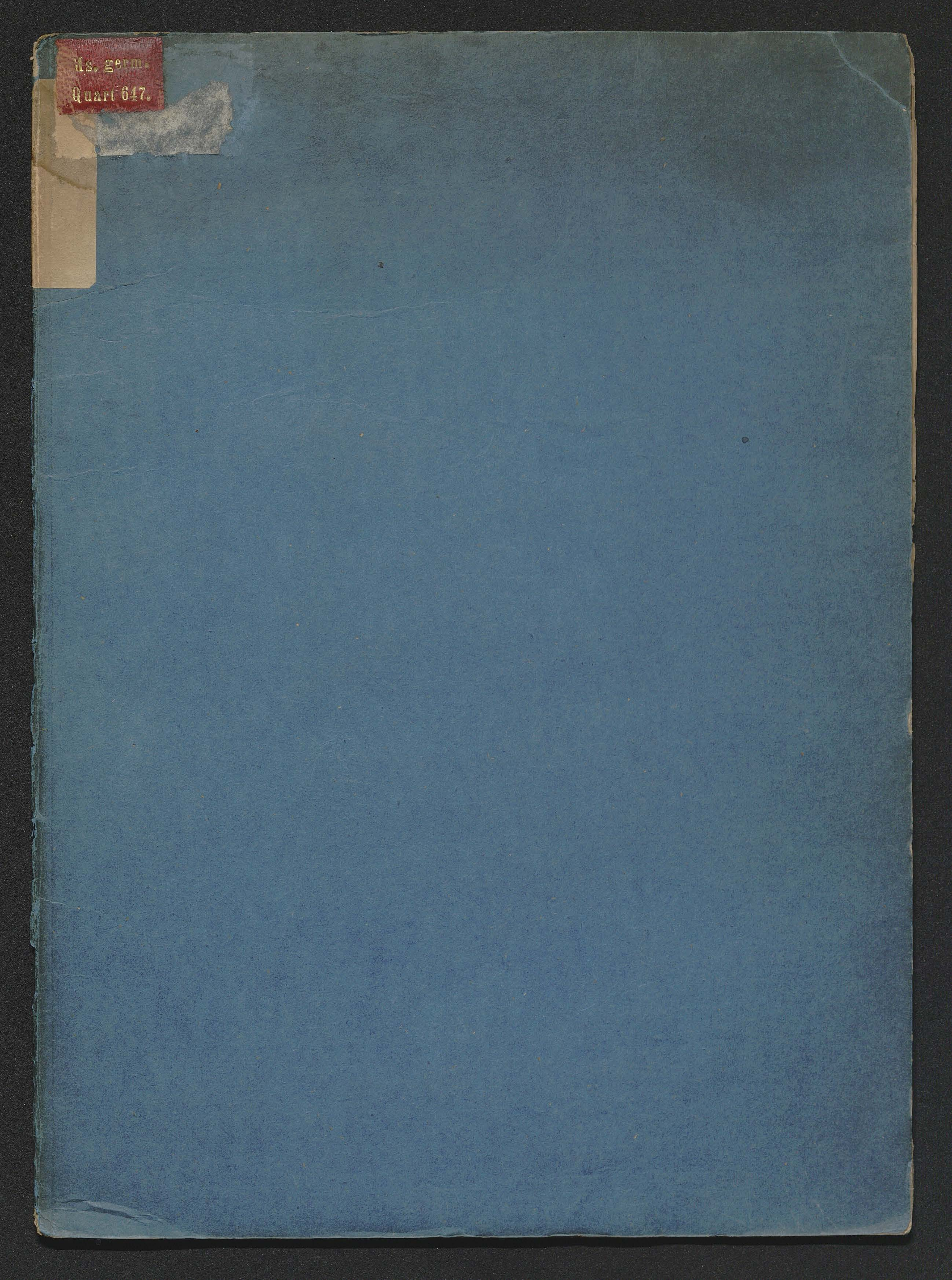
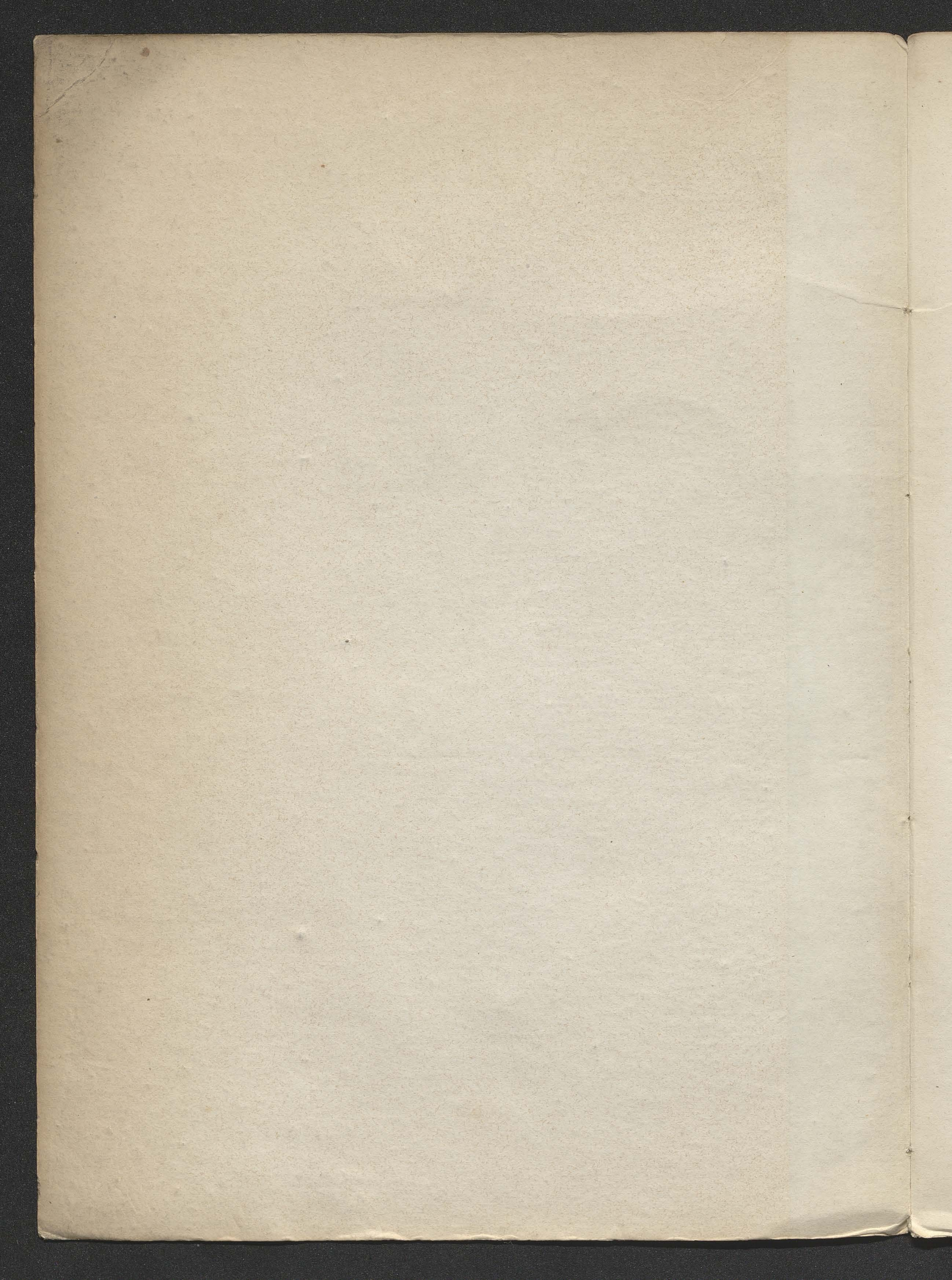
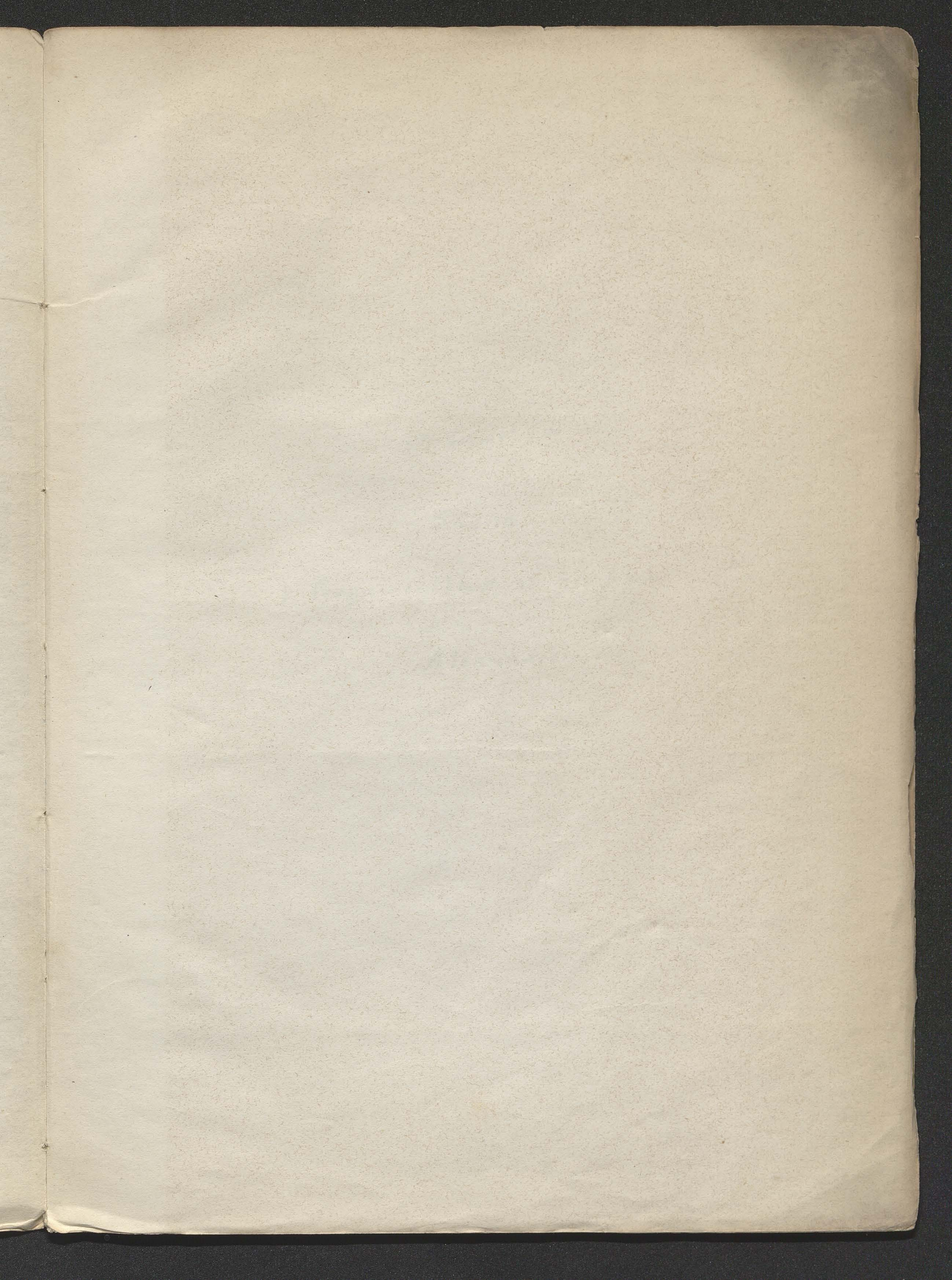
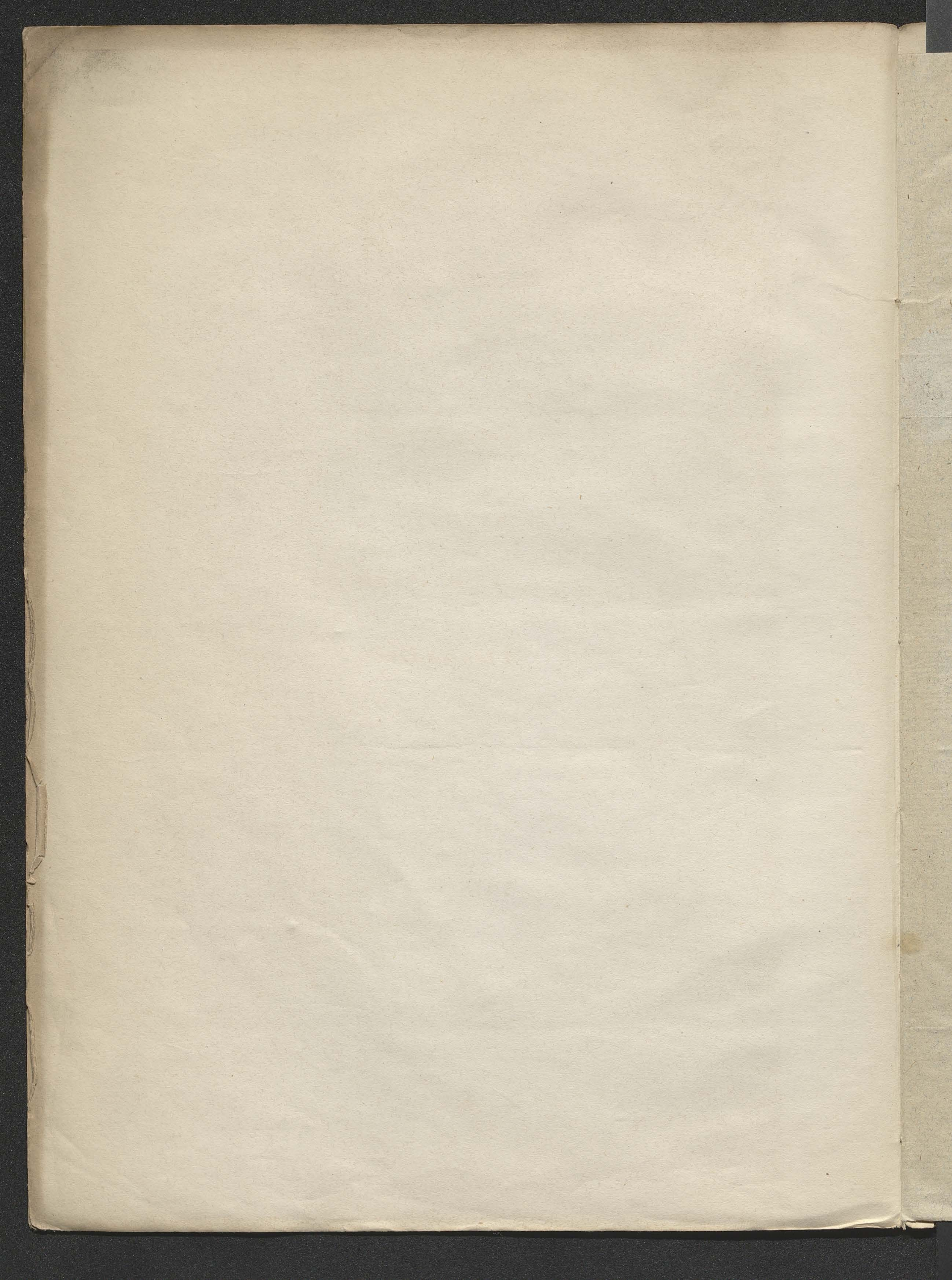








XX, 16.

1 Pergamentblatt 4°. XIV. Jahrh.

Alexandreis.

Nv was von vnmůte do
der kunic leidic. vñ vnvro
vñ also trvric. daz er was
von leide siech. alsich ez las
vf einen wagen er wart gelert
zorse er ie vil selten riet
diz duhte si ein herschaft
da was der lantsitte also
diz han ich iv hie vor gesaget
do der degen vnverzaget
Darivs was vf dem wege
do pflagen sin do in ir pflege
Patron. vñ artabazvs
die bat der kunic Darivs
daz si mit werlichen sitten
bi im aller nehist ritten
dez werten si den kunic sa
Patron der vivrste hatte da
vier tusent man in siner schar
mit ienem vivrsten waren dar
drizic tusent helde komen
der si sich hatten an genomen
die westen wol die valscheit
[illegible] si hatten [illegible]
[illegible] [illegible]en sich dar zv bewart
[illegible] vf der selben vart
[illegible] helfen wolden
[illegible] [illegible]vmen solden
[illegible] ẑ dem kunige rett
er [illegible] herre [illegible] ist leit
daz [illegible] man dich triwen [illegible] kan
dv [illegible] [illegible]
der dich vetlich. vñ din lebn
mit vntriwen wil hin gebn
Bessvs hat gesichert sich
vñ Nabarzanes vf dich
diz tvnt si mit gebarde erkant
vñ wiltv mit in in ir lant
daz duhte mich niht gůt getan
solde der rat an mir stan
daz dv dich sus ergebest in
der kunic sprach wa soltich hin
herre min daz sage ich dir
dv weist von warheit wol daz wir
von Criechen dem lande
vivnzic tusent wigande
dir brahten ritterliche
in diniv kunicriche
die sint in vrluges not
durch dich hie gelegen tot

ein teil ist vnser die noch l[illegible]
vñ niemer dich begebent
vñ dir mit triwen gestant
biz daz si daz lebn hant
bi den soldestv noch sin
daz riete ich vf die triwe min
si hant ouch nach werlicher [illegible]
vil gůter veste wol bewart
Do antwurte Darivs
Patrones rate er sprach
ich weiz wol daz die tri[illegible]
getriwe sint. vñ wandels bar
doch můz ich den getriwen w[illegible]
den ich wol getriwen sol
brechent die triwe an mir
daz laster. vñ div schande ist
ich mac. vntriwe niht verwa[illegible]
vñ vor vntriwen mich bewar[illegible]
ein iegelich man der ste mir b[illegible]
darnach also getriwe si
daz tůt er vnbetwungen
div rede wart vnder drvnge[illegible]
daz tet der vivrste Bessvs
der kam [illegible] er [illegible]
wal ist vnder [illegible] rede hie
daz [illegible] [illegible] von der [illegible]
ist iwer rede hie getan
er began sich wol verstan
daz in div rede meinde
vñ sin vntriwe scheinde
wan si der vngetriwen [illegible]
[illegible]
siva der bi [illegible] ander siht
zwene stan. vñ reden iht
den dunket. vñ hat dez wan
ez si gar von im getan
alsdaz selbe da geschach
Bessvs dez selben sich versa[illegible]
vñ vnder vür ir rede sa
die si von im redeten da
Do der kunic. vñ sin schar
kamen ze herbergen gar
vñ sich daz her nider lie
do der selbe tac zergie
zů dem kunige gie zehant
Artabazvs der wigant
der kunic weinende sprach
do er den wisen vivrsten sach
nv ist dez zit daz ich dir
danke. daz dv hast an mir

daz ich mich ir gnade ergebe
vn̄ nach ir gnaden lebe
ove. nv wa geschach daz ie
bi iamen ez geschach e nie
wem bin ich nv gelichet
die von mir sint gewichet
daz die nv mv̊tent min ze man
e daz ich keme dar an
ich wurde e alexanders man
der lob vn̄ ere gedienen kan
doch han ich noch so riche wer
daz ich mich vil wol gener
e ich wolde sus verderben
mit eren wold ich sterben
daz wer noch grozer ere mir
danne ob ich solde volgen dir
la dinen rat. er ist ein wiht
deswer ich sol sin volgen niht
solt ich mich an dich ergeben
so mohte ich vngerne leben
O Darius der riche
versprach so zornliche
dez vursten rat. als er im riet
Nabarzanes vor dannen schiet
her vz nach im gie Bessus
Patron vn̄ Artabazus
beliben bi dem kunige da
vn̄ trosten sin gemv̊te sa
mit maniger rede. sus vn̄ so
doch was er ledic vn̄ vnvro
die vursten beide schieden gar
v[illegible] den andern da[illegible] schar
vn̄ hvten sich vil [illegible]
ze einem sunder rate
der eine zv̊ dem andern sprach
vns solde wesen vngemach
daz dirre kunic vnsern rat
so smachliche versmahet hat
wir soldenz niemer vertragen
wir sehen wol er mv̊z verzagen
im ist entwichen al sin craft
verdorben gar sin ritterschaft
er ist helfelos beliben
vnz an vns beide ist er vertriben
alliv helfe in hat gelan
im ist nieman vndertan
an vns nv was vervahet daz
wir mugen wol gedienen baz
ere vn̄ gv̊t. vmbe ein man
der dienstes wol lonen kan

Darius kan lonen niht
swaz dienstes durch in geschiht
Dez richen Alexanders mv̊t
ist als edel. vn̄ so gv̊t
daz er durch siner tugende rat
nihtes vngelonet lat
er ist getriwe vn̄ ellenthaft
die gotte hant dez wunsches craft
mit tugende richer werdekeit
wunschliche wol an in geleit
dem suln wir dienen dest min rat
sit er vns doch betwungen hat
wir tv̊n im nv den dienst wol
dez er vns iemer danken sol
vn̄ ouch endeliche tv̊t
ob wir ez tv̊n er hat den mv̊t
daz er vns iemer richet
so nv der kunic entwichet
so vahen wir in vf dem wege
vn̄ haben in in vnser pflege
biz wir in alexander geben
so richet vns gar vnser leben
vn̄ vv̊get vns selde vn̄ ere
mit triwen iemer mere
ist aber daz ez niht geschiht
vn̄ daz er vns lonet niht
so han wir wol [illegible] vestiv lant
daz wir mit werlicher hant
besetzen werliche
der Persir kunicriche
Der rat si beide duhte gv̊t
durch ir vngetriwen mv̊t
erdahten si der vreise da
Patron sach ir geberde sa
ir sitte im vnbehagten
dem wisen vnverzagten
er hiez die sine zaller zit
sin bereit vf einen strit
vn̄ heimliche ir harnasch han
vn̄ den kunic niht eine lan
er warnete den kunic gv̊t
daz er vor in wer behv̊t
do was er solhes mv̊tes
daz er in niht wan gv̊tes
getrûwet aller solde
niht vurhten er si wolde
nach ir rate er dannen schiet
mit siner werlichen diet
wolder varn gein Bactra
sus vur er von Ecbactana

1. Perg. Bl.

